

Protokoll

über die 2. Sitzung des **Gemeinderates** der **Gemeinde Ahnsen** am 30.03.2017 im
Dorfgemeinschaftshaus Ahnsen

Vorsitzender

Harald Niemann

stellv. Vorsitzender

Wolfgang Faulhaber

Mitglied

Carsten Borrmann

Sven Drechsel

Markus Dreier

Wolf-Dieter Gutzeit

Hans-Jürgen Kauffeld

Robert Pavlista

Frank Struckmeier

Volker Wiehe

Kerstin Zuschlag

Verwaltung

Bernd Schönemann

Protokollführerin

Sandra Günther-Schütte

Beginn: 19:00 Uhr

Öffentlicher Teil:

Zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung.

Der Bürgermeister, Herr Harald Niemann, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Ratsmitglieder, die Mitarbeiter der Verwaltung, den Pressevertreter und die anwesenden Bürgerinnen und Bürger. Herr Niemann stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Zu TOP 2 Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatsitzung am 24.11.2016

Die Niederschrift über die Sitzung des Rates der Gemeinde Ahnsen vom 24.11.2016 wird mit folgender Änderung genehmigt:

TOP 15: Für den Haushaltsplan 2017 sollen folgende Investitionen eingeplant werden

- Planungskosten Kreisel (min. drei Kostenvoranschläge)

Beschluss:

Der Beschluss wird mit der Mehrheit gefasst (Ja/Nein/Enth.) (10/0/1)

Zu TOP 3

Der Gemeindedirektor verweist auf seinen letzten Bericht im Bau- und Umweltausschuss. Aktuelle Informationen gibt es im Augenblick nicht.

Zu TOP 4 **Bauantrag Obernkirchener Straße 28, Mehrfamilienhaus
Ah 11/10**

Herr Niemann verweist auf die Vorlage Ah 11/10.

Herr Gutzeit erklärt, dass bereits seit November 2016 ein Werbeschild auf dem Grundstück in der „Obernkirchener Straße“ steht und für den Neubau von Wohnungen wirbt.

Herr Schönemann teilt mit, dass es sich bei Neubauten auf ungepflegten Grundstücken nach seiner Meinung um einen Glücksfall handelt, wenn Investoren Neubauten errichten und dadurch „Schmuddelecken“ in der Gemeinde Ahnsen verschwinden. Durch Werbetafeln sollen frühzeitig neue Kaufinteressenten geworben werden.

Frau Zuschlag erkundigt sich über den entfernten Baum auf dem Grundstück. Hier berichtet Herr Schönemann, dass die Gemeinde Ahnsen über keine Baumsatzung verfügt.

Beschluss:

Seitens der Gemeinde Ahnsen bestehen keine Bedenken gegen die Errichtung eines Mehrfamilienhauses auf dem Grundstück „Obernkirchener Straße 28“, Flurstück 42/11 der Flur 6 Gemarkung Ahnsen.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst (Ja/Nein/Enth.) (11/0/0)

Zu TOP 5 **Erneuerung der Straßenbeleuchtung in der Gemeinde Ahnsen
Ah 12/10**

Herr Niemann verweist auf die Vorlage Ah 12/10.

Herr Pavlista teilt mit, dass bei den geplanten Maßnahmen die Erneuerung der Straßenbeleuchtung in der Straße „Birkenweg“ gestrichen werden muss, da es sich um Eigentum der Samtgemeinde Eilsen handelt und die Gemeinde Ahnsen hierfür nicht zuständig ist.

Herr Borrmann fragt nach, ob Westfalen Weser Netz (WWN) der einzige Anbieter sein wird, von dem die Gemeinde Ahnsen ein Angebot erhält.

Herr Struckmeier erklärt, dass Herr Rottmann von WWN der Gemeinde Ahnsen bei der Antragstellung für die Förderung behilflich sein wird. Sollte die Förderung von Straßenbeleuchtung positiv beschieden werden, nehmen verschiedene Anbieter an der Ausschreibung teil. In der Ausschreibung werden auch bestimmte Details festgelegt (z.B. Lichtfarbe).

Herr Borrmann erkundigt sich, ob auch die bestehenden Masten ausgetauscht werden müssen.

Herr Struckmeier teilt mit, dass sich die Förderung lediglich auf den Austausch der Leuchten auf LED richtet. Wenn bei Einbau festgestellt wird, dass die vorhandenen Masten schadhaft sind, müssen diese auf Kosten der Gemeinde Ahnsen erneuert werden.

Herr Schönemann stimmt dieser Aussage zu, teilt hierzu aber mit, dass bisher kein auffälliger Mast in der Gemeinde Ahnsen vorhanden ist. Die Masten werden regelmäßig durch eine Fachfirma überprüft.

Beschluss:

1. **Der Rat der Gemeinde Ahnsen beschließt im Haushaltsplan 2017 für die Sanierung und Erneuerung neuer Leuchten Kosten in Höhe von 45.859 € zu veranschlagen.
Der Beschluss wird mehrheitlich gefasst. (10/0/1)**
2. **Der Rat der Gemeinde Ahnsen beschließt im Haushaltsplan 2017 die Kosten für den Einbau des Überspannungsschutzes der Leuchten in den Verteilerkästen in Höhe von 11.000 € einstellen.
Der Beschluss wird mehrheitlich gefasst. (10/0/1)**
3. **Der Rat der Gemeinde Ahnsen beschließt für den Neubau der Straßenbeleuchtung in der Straße „Rosenweg“ Kosten in Höhe von 10.000 € einzustellen, sowie für die Parkplatzleuchte vor dem Dorfgemeinschaftshaus Kosten in Höhe von 2.000 € zu veranschlagen.
Der Beschluss wird mehrheitlich gefasst. (10/1/0)**

**Zu TOP 6 Haushaltsjahr 2017
Ah 9/10**

Herr Niemann verweist auf die Vorlage Ah 9/10.

Beschluss:

Der vorliegende Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 einschließlich der Haushaltssatzung und Anlagen werden gem. § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes beschlossen.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst. (11/0/0)

**Zu TOP 7 Anfragen von Einwohnern an den Bürgermeister, die
Ratsmitglieder und den Gemeindedirektor**

Herr Hartmann erkundigt sich nach der neuen Beleuchtung auf dem Parkplatz des Dorfgemeinschaftshauses und nach der neuen Straßenbeleuchtung. Er regt an, bei der Farbe des Lichts doch eher auf ein „warmweiß“ zu setzen, welches bürgerfreundlicher sei.

Weiter fragt er nach, ob die Zahlen für den Haushaltsplan 2017 näher erläutert werden können.

Herr Schönemann berichtet, dass der Ergebnishaushalt der Gemeinde Ahnsen im Jahr 2017 nicht ausgeglichen ist. Den Erträgen in Höhe von 621.100 € stehen Aufwendungen in Höhe von 773.200 € gegenüber. Da ein Ausgleich in den folgenden drei Jahren nicht darzustellen ist, ist für die Gemeinde Ahnsen ein Haushaltssicherungskonzept erstellt worden.

Die Gemeinde Ahnsen habe im Jahr 2017 Investitionen in Höhe von 84.700 € eingeplant. Hierzu gehören u.a. die Maßnahmen Straßenbeleuchtung, Küche DGH, Heizungssteuerung etc.

Herr Faulhaber erklärt, dass die SPD-Fraktion nicht stolz auf einen nicht ausgeglichenen Haushalt ist aber stolz sei, welche Investitionen in diesem Jahr für das Gemeinwohl geplant sind. Weiter spricht seinen Dank an die Verwaltung aus, die den Haushalt aufgestellt hat.

Herr Pavlista dankt im Namen der CDU-Fraktion ebenfalls der Verwaltung für die Aufstellung des Haushaltsplanes 2017 und die gute Zusammenarbeit.

Herr Herbst erkundigt sich nach der aktuellen Verkehrszählung in Bereich „Obernkirchener Straße“. Herr Schönemann sichert ihm nach der Auswertung die Übersendung der vorliegenden Zahlen zu.

Zu TOP 8 **Anfragen von Ratsmitgliedern an den Bürgermeister und an den Gemeindedirektor**

Herr Gutzeit berichtet über die Säuberungsaktion der Ratsmitglieder der Gemeinde Ahnsen am 08.04.2017 um 10:00 Uhr. Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger sowie alle Vereine der Gemeinde Ahnsen eingeladen.

Herr Borrmann teilt mit, dass manche Hundebesitzer ihre Kottüten nicht in die vorgesehenen Mülleimer werfen, sondern in die Sträucher und Hecken der angrenzenden Grundstücke beim Auewanderweg entsorgen. Es wird angeregt, auf dem Bahndamm noch einen Mülleimer aufzustellen.

Weiterhin erkundigt sich Herr Borrmann über die neu eingerichtete Bürgermeistersprechstunde. Herr Niemann erklärt, dass diese auf keine große Resonanz bei den Bürgerinnen und Bürgern gestoßen ist und diese Sprechstunde auf einmal im Monat reduziert wird.

Ende des öffentlichen Teils: 20:15 Uhr

Sitzungsende: 21:40 Uhr

gez. Niemann
Bürgermeister Niemann

gez. Schönemann
Gemeindedirektor Schönemann

gez. Günther-Schütte
Protokollführerin Günther-Schütte